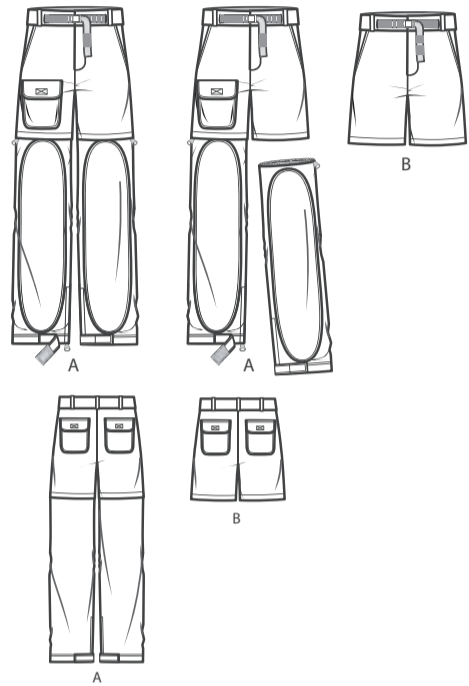
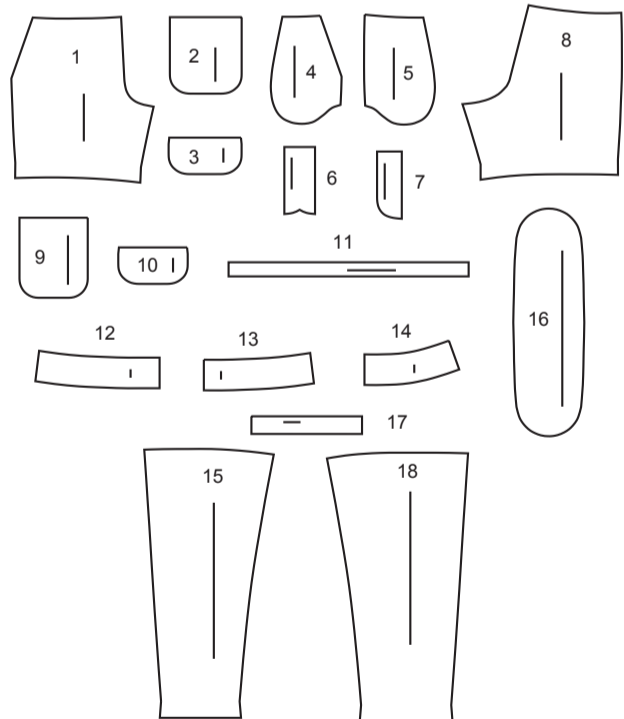


SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

@_donnyQ



18 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A,B
- 2 VORDERTEIL TASCHE
- 3 Klappe - A
- 4 TASCHENBESATZ - A,B
- 5 SEITL. VORDERTEIL UND TASCHE - A,B
- 6 RECHTER HOSENSCHLITZ - A,B
- 7 LINKER HOSENSCHLITZBESATZ - A,B
- 8 RÜCKENTEIL - A,B
- 9 GESÄSSTASCHE - A,B
- 10 Klappe - A,B
- 11 TRÄGER - A,B
- 12 RECHTER VORD. BUND - A,B
- 13 LINKER VORD. BUND - A,B
- 14 RÜCKW. BUND - A, B
- 15 UNTERES VORDERTEIL - A
- 16 VORD. AUFNÄHER - A
- 17 LASCHE - A
- 18 UNTERES RÜCKENTEIL - A

MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführendetails.
- Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

- Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.
- ZUM VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.
- ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die **Auflagepläne** zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterlinie; die **Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 bis c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

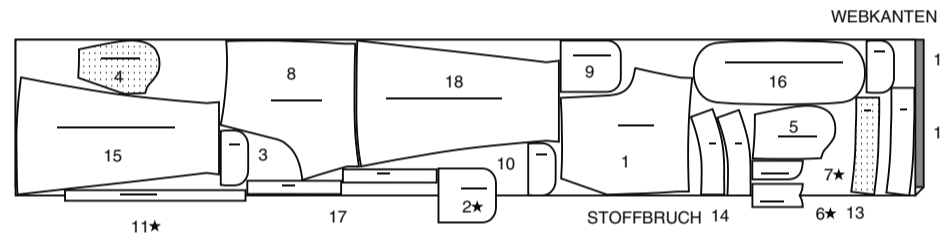
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

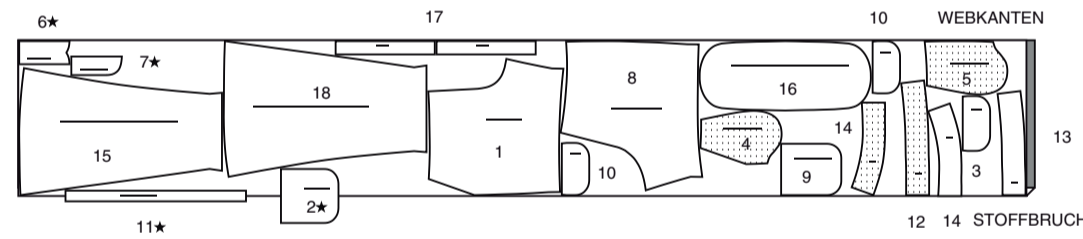
HOSE A

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18

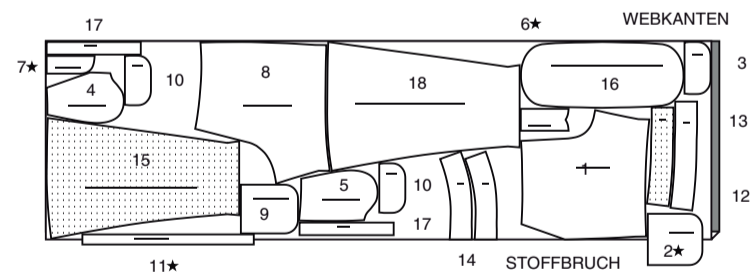
115 cm mit Strichrichtung
Größen 34-36-38-40-42-44-46-48



115 cm mit Strichrichtung
Größen 50 52



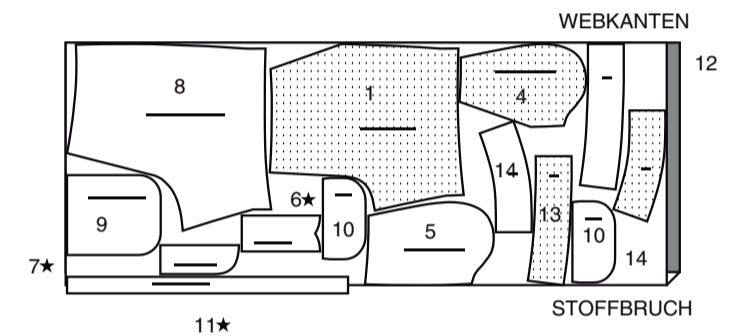
150 cm mit Strichrichtung
alle Größen



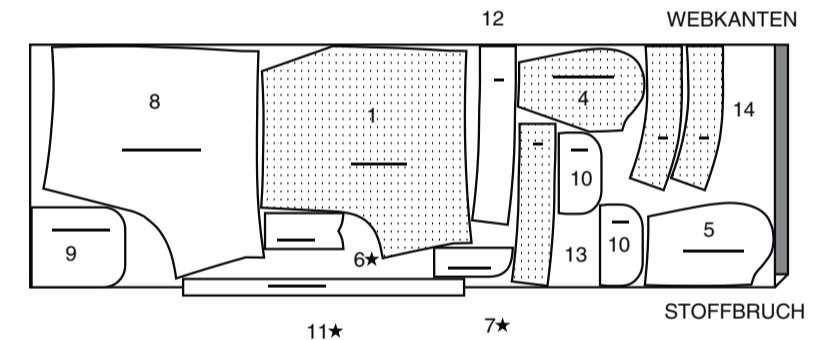
SHORTS B

Teile: 1 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

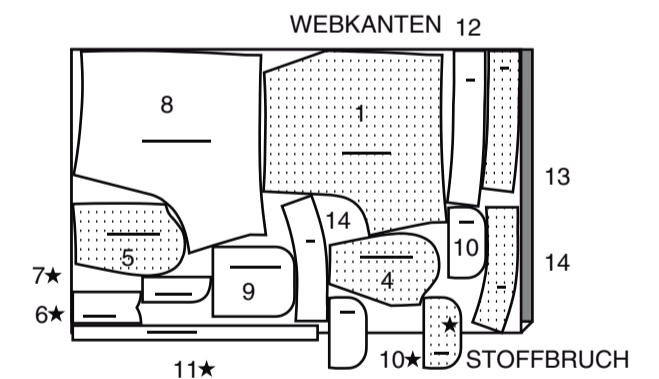
115 cm mit Strichrichtung
Größen 34-36-38-40



115 cm mit Strichrichtung
GRÖSSEN 42-44-46-48-50



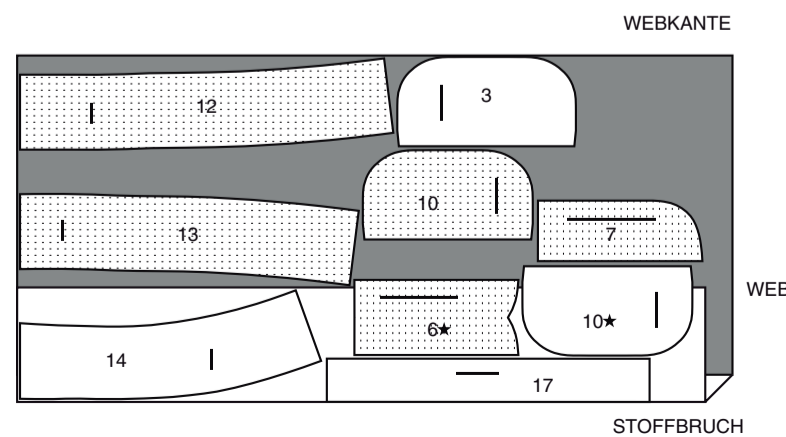
150 cm mit Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE A

Teile: 3 6 7 10 12 13 14 17

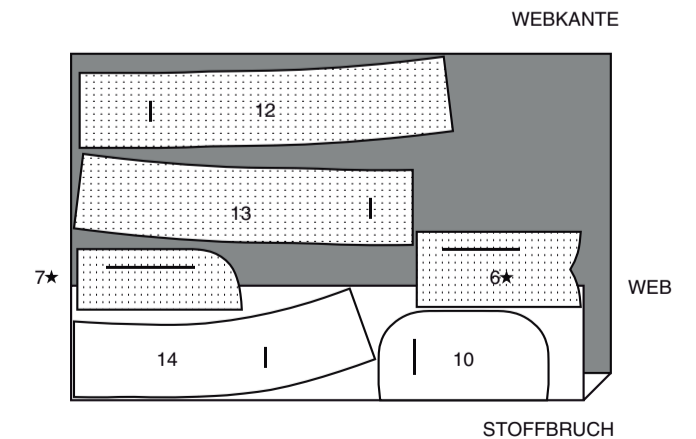
51 cm ohne Strichrichtung
alle Größen



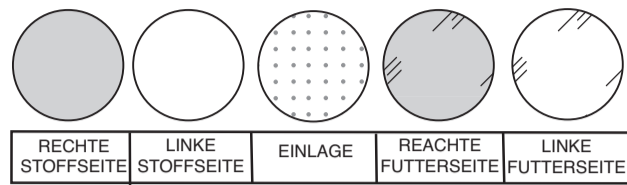
EINLAGE B

Teile: 6 7 10 12 13 14

51 cm ohne Strichrichtung
alle Größen

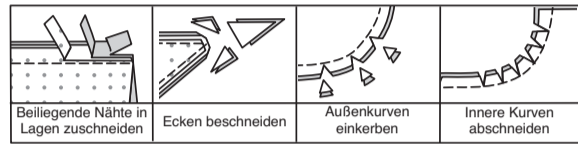


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

87

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung fett gedruckt sind, werden im Folgenden definiert.

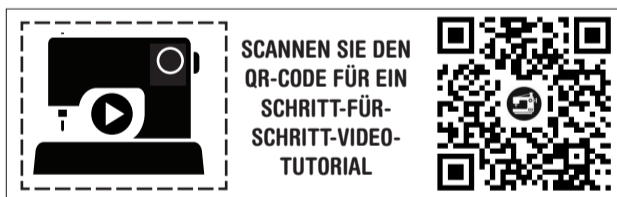
KNAPPKANTIG STEPPEN - Nähen Sie auf der AUSSENSEITE dicht an der fertigen Kante oder Naht, passen Sie die Stichtlänge und/oder die Spannung nach Bedarf an; testen Sie zuerst.

VERSTÄRKEN - Mit kleinen Maschinenstichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

FESTSTEPHEN - Nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeile. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt.)

ABSTEPHEN - Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der fertigen Kante ODER der Naht, sofern in der Nähanleitung nichts anderes angegeben ist. Passen Sie die Stichtlänge und/oder die Spannung nach Bedarf an; testen Sie es zuerst.

UNTERSTEPHEN - Bügeln Sie den Besatz und die Naht von Hose/Shorts weg und nähen Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht.



@_donnyQ

ALLGEMEINE ANLEITUNGEN

EINLAGE - Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Stoffseite. Bügeln Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

LÄNGE DES REISSVERSCHLUSSES - Möglicherweise müssen Sie die Länge des Trennreißverschlusses anpassen. WENN Sie Ihre Reißverschlüsse nicht kürzen möchten, können Sie online maßgeschneiderte Reißverschlüsse kaufen.

Kürzen Sie Teilungsreißverschlüsse immer von oben.

A. Messen Sie die Öffnungskante zwischen den Nahtlinien am Innenbein, abzüglich knapp 6 mm.

B. Markieren Sie die gewünschte Länge auf dem Reißverschlussband, wie in der Nähanleitung angegeben.

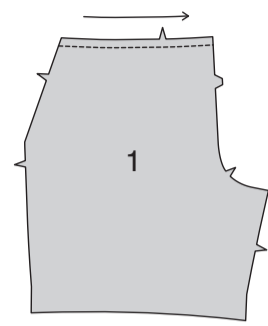
C. Schneiden Sie den überschüssigen Reißverschluss 2.2 cm über der Markierung ab und achten Sie darauf, dass der Reißverschlusszug deutlich unterhalb der Stelle liegt, an der Sie schneiden wollen. Werfen Sie die Stücke nicht weg.

D. Entfernen Sie mit einer Zange die Zähne oberhalb der Kürzungsmarkierung. Hebeln Sie die oberen Stopper auf und entfernen Sie sie von den weggeworfenen Reißverschlussstücken. Bringen Sie die oberen Stopper wieder an, indem Sie sie direkt über dem letzten verbleibenden Zahn festdrücken. Bei Kunststoff-Reißverschlüssen müssen Sie möglicherweise einen Top-Stop kaufen.

HOSE A, SHORTS B

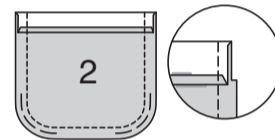
Abgebildet für MODELL A sofern nicht anders angegeben.

STEPHEN Sie die Oberkante der VORDERTEILE (1) **FEST**.

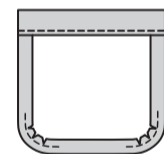


TASCHE UND KLAPPE A

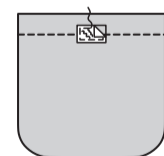
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der TASCHE (2). Drehen Sie die obere Kante entlang der Faltenlinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Um die gebogene Kante der Tasche einzuhalten, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm INNERHALB der Nahtzugabe. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen, wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite, bügeln Sie und drücken Sie entlang der Nähte unter die Schnittkanten. Ziehen Sie die Einhaltenstiche nach oben, um die Kurve zu formen. Um die Fülle zu beseitigen, kürzen Sie die Nahtzugabe entlang der Kurven bis zu den Kräuselstichen. Nähen Sie den Besatz dicht an der Innenkante.



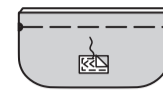
Schneiden Sie ein Stück Klettband zu, das in die durchgezogenen Linien auf der Tasche passt. Trennen Sie das Band und stecken Sie auf der Außenseite den weichen Teil innerhalb der durchgezogenen Linien auf die Tasche; nähen Sie dicht an den Außenkanten. Legen Sie den groben Teil für die Klappe beiseite.



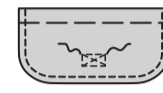
Tragen Sie die EINLAGE auf der KLAPPE (3) auf. RECHTS AUF RECHTS den Besatz auf die Klappe nähen, dabei die Kante mit den kleinen Punkten offen lassen. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Rundungen ein.



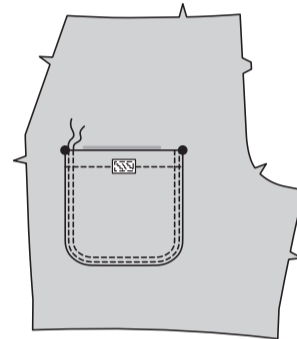
Schlagen Sie die Klappe um; bügeln. Heften Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante entfernt. Stecken Sie das grobe Klebeband innerhalb der durchgezogenen Linien auf den mit Einlage versehenen Umschlag; nähen Sie dicht an den Außenkanten.



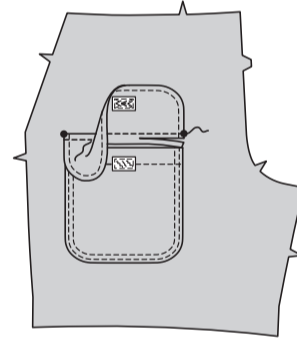
STEPHEN Sie die fertigen Kanten der Klappe **AB**. Auf der AUSSENSEITE nähen Sie das Band diagonal zwischen den Ecken.



Stecken Sie die Tasche auf das RECHTE Vorderteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPHEN** Sie die Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG**. **STEPHEN** Sie 6 mm von der **KNAPPKANTIGE NAHT AB**.



Stecken Sie die Klappe auf das RECHTE Vorderteil und heften Sie entlang der Klappenlinie, wie gezeigt, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Heftlinie. Schneiden Sie dicht an der Naht zu. Drehen Sie die Klappe nach unten und bügeln Sie sie. **STEPHEN** Sie die Oberkante **AB**, so dass die Naht eingefasst wird.

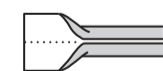


FÜR DIE MODELLE A, B WIE FOLGT FORTFAHREN

Links auf links falten Sie den TRÄGER (11) in der Hälfte, der Länge nach. Bügeln und eine Falte eindrücken.



Öffnen Sie die langen Kanten der Träger und drehen Sie sie auf die LINKE Seite, so dass sie sich an der Falte treffen; bügeln.



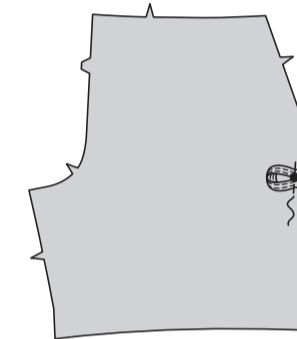
Falten Sie den Träger der Länge nach zur Hälfte und bringen Sie die gebügelten Kanten zusammen. **STEPHEN** Sie die langen Kanten **KNAPPKANTIG**. Schneiden Sie den Träger in sechs Stücke, jedes 11 cm lang. 5 Stücke beiseite legen, um sie in einem späteren Schritt als Gürtelträger zu verwenden.



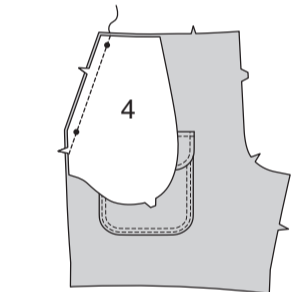
Falten Sie für die Schlüsselanhängerschleife einen Träger in der Hälfte und bringen Sie die Nahtkanten wie gezeigt zusammen. Heften Sie innerhalb der Nahtzugabe mit der Hand, um die Enden zusammenzuhalten. **HINWEIS:** Nach Fertigstellung befindet sich die Schlüsselanhängerschleife INNERHALB der LINKEN Tasche und Sie können einen Schlüsselring daran befestigen, um Ihre Schlüssel zu halten.



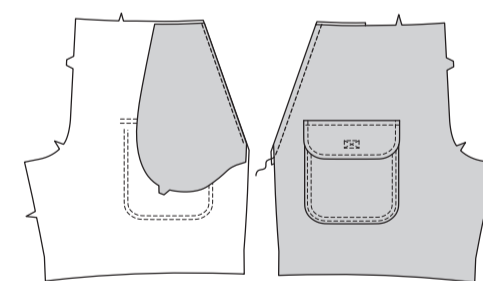
AUF DER AUSSENSEITE den Träger mittig auf das LINKE Vorderteil über den großen Punkt an der Seitennaht stecken, die Schnittkanten sind gerade; heften. Legen Sie die restlichen Träger für den Bund beiseite.



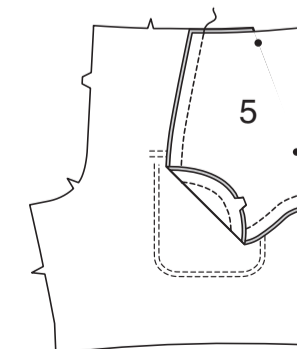
Stecken Sie rechts auf rechts und mit geraden Schnittkanten je einen TASCHENBESATZ (4) auf jedes Vorderteil (über der Schlüsselbundschnalle), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.



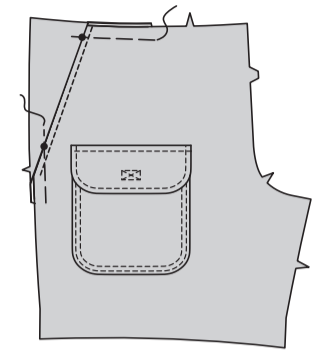
STEPHEN Sie den Taschenbesatz **UNTER**, nähen Sie dabei durch die Schlüsselanhängerschleife. Wenden Sie den Taschenbesatz nach INNEN. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die fertige Kante **AB**.



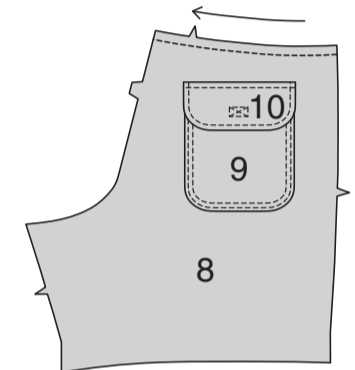
Stecken Sie auf der INNENSEITE die vordere TASCHE (5) auf den Taschenbesatz, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie die doppelt gekerbte Kante, dabei lassen Sie die Hose/Shorts frei.



Auf der AUSSENSEITE das Vorderteil über das Taschen-teil legen, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen, so dass die fertige Taschenkante verläuft entlang der Platzierungslinie und die Schnittkanten sind gerade; heften. Heften Sie die Seiten- und Oberkanten zusammen.



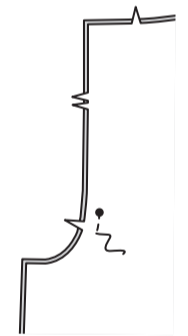
STEPHEN Sie die Oberkante der RÜCKENTEILE (8) **FEST**. Nähen Sie Gesäßtaschen und Klappen und nähen Sie die Rückenteile wie für das RECHTE Vorderteil mit den Abschnitten der TASCHE (9) und KLAPPE (10) an - siehe Schritte 2 bis 9.



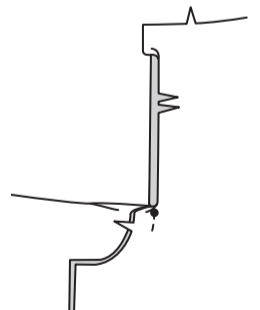
FÜR SHORTS B WIE FOLGT FORTFAHREN

Konstruieren Sie das Vorderteil des Hosenschlitzes wie folgt:

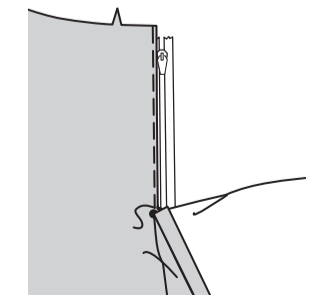
A - Nähen Sie die Vorderteile in der vorderen Mitte zwischen dem großen Punkt und der Kerbe zusammen



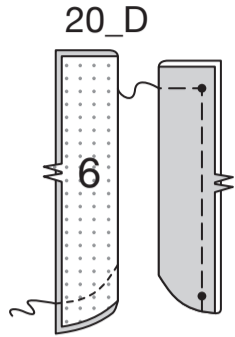
B - Schlagen Sie die rechte vordere Öffnungskante entlang der Falllinie ein; bügeln.



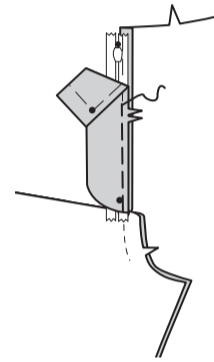
C - Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die rechte vordere Öffnungskante, so dass die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen und der Reißverschluss am kleinen Punkt anhält. Heften Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.



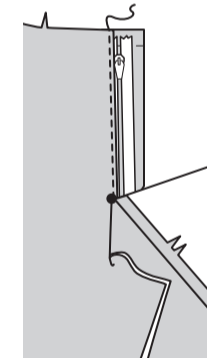
D- Tragen Sie die EINLAGE auf den RECHTEN HOSENSCHLITZ (6) auf. Rechts auf rechts falten Sie den rechten Hosenschlitz der Länge nach zur Hälfte. Nähen Sie die Unterkante. Beschneiden. Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.



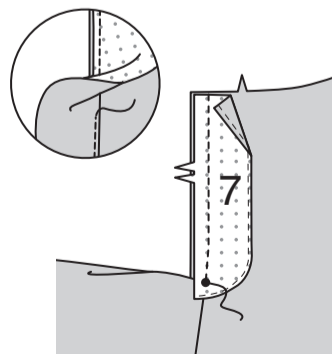
E- Stecken Sie den rechten Hosenschlitz auf der Innenseite an die RECHTE vordere Öffnungskante (über dem Reißverschluss), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie entlang der vorherigen Heftung für den Reißverschluss.



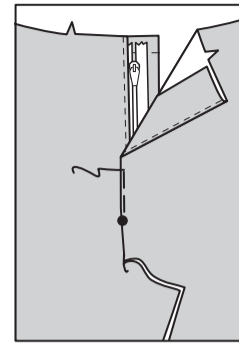
F- Nähen Sie auf der Außenseite mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.



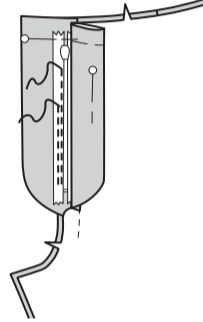
G- Tragen Sie die EINLAGE auf den BESATZ DES LINKEN HOSENSCHLITZES (7) auf. **VERSÄUBERN** Sie die äußere Kante. Stecken Sie den Besatz des Hosenschlitzes an der LINKEN vorderen Öffnungskante, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, endend am großen Punkt. Beschneiden. **STEPHEN** Sie den Besatz des Hosenschlitzes **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen.



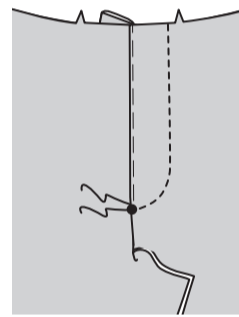
H- Lappen Sie das LINKE Vorderteil über das RECHTE, wobei die Mittelpunkte und großen Punkte übereinstimmen. Heften Sie dicht an der Kante durch alle Dicken.



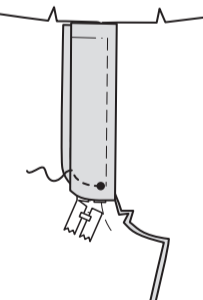
I- Stecken Sie den rechten Hosenschlitz aus dem Weg. Öffnen Sie den Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie das restliche Reißverschlussband an den Hosenschlitzbesatz, lassen Sie dabei das RECHTE Vorderteil frei. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an den Reißverschlusszähnen und entlang der Mitte des Reißverschlussbandes.



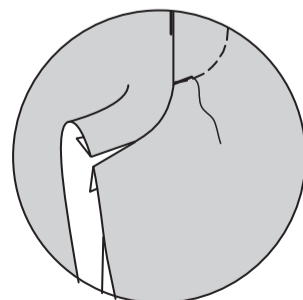
J- Wenden Sie den Besatz nach unten. Nähen Sie auf der Außenseite das LINKE Vorderteil entlang der Nahtlinien, lassen Sie dabei den RECHTEN Hosenschlitz frei.



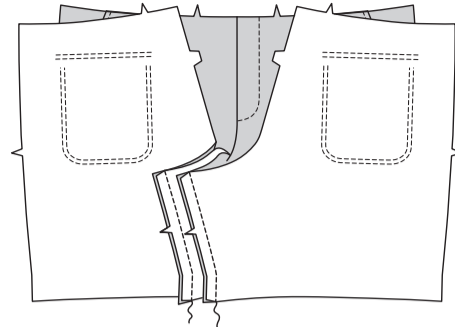
K- Wenden Sie den RECHTEN Hosenschlitz fest zurück. Heften Sie auf der Innenseite den Hosenschlitz und den Besatz an der unteren Kante zusammen, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband ggf. bis zur Unterkante des Hosenschlitzes zurück.



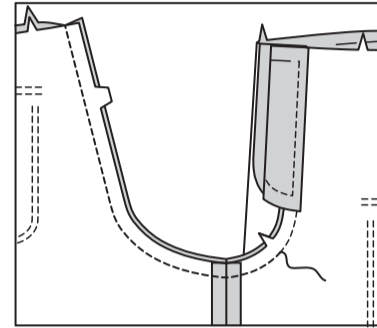
L- Falls gewünscht, nähen Sie auf der Außenseite mit der Maschine einen Riegel über das untere Ende des Hosenschlitzes durch alle Dicken.



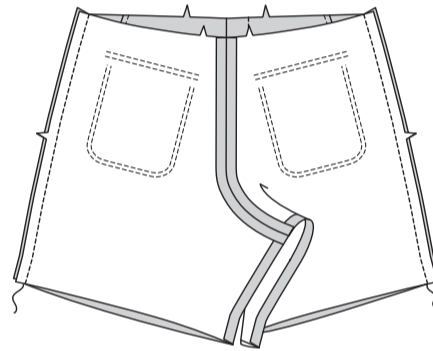
Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an der Innennaht.



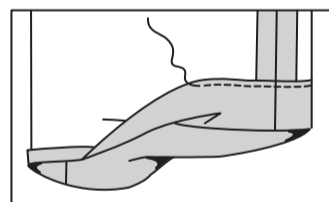
Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und Kerben zusammen. Nähen Sie den Rest der Naht und schließen Sie dabei an die Naht auf dem Vorderteil an. Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.



Nähen Sie an den Seitennähten das Rückenteil an das Vorderteil.



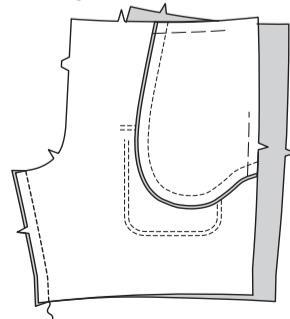
Bügeln Sie den Saum an der unteren Kante nach oben. Bügeln Sie an der Schnittkante 6 mm unter. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



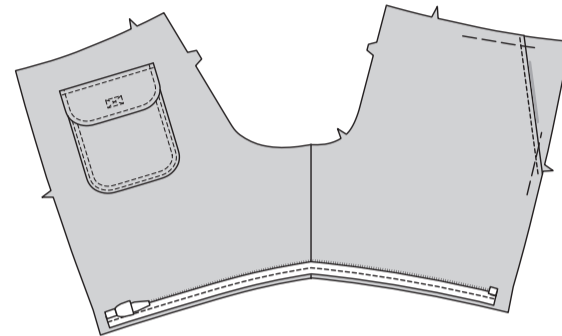
WIE FOLGT FÜR HOSE A FORTFAHREN

Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an der inneren Beinnaht.

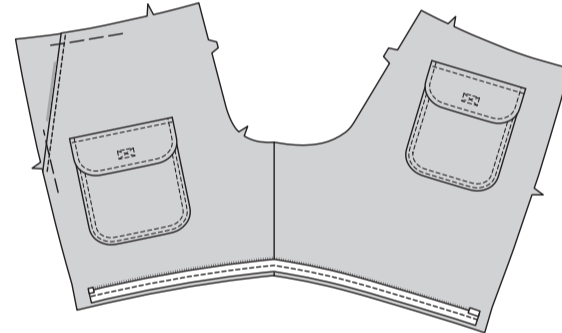
HINWEIS: Es kann notwendig sein, die Länge des Reißverschlusses vor dem Anbringen zu kürzen. Siehe ALLGEMEINE ANLEITUNG zur Einstellung der Reißverschlusslänge. Wenn Sie Ihren Reißverschluss nicht kürzen möchten, können Sie online Reißverschlüsse in Sondergröße kaufen.



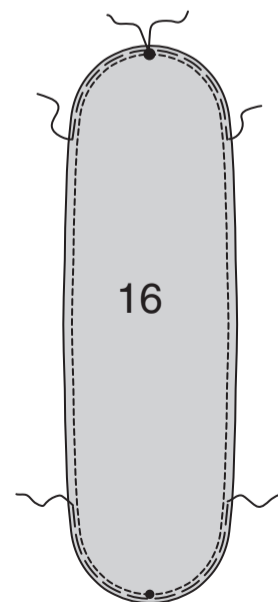
Trennen Sie einen Reißverschluss. Bringen Sie die Hälfte des Reißverschlusses wie folgt auf dem LINKEN Vorder- und Rückenteil an: Auf der AUSSENSEITE heften Sie die Schieberseite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten an die untere Kante des LINKEN Vorder- und Rückenteils, wobei das Reißverschlussband 6 mm von der Schnittkante, der obere Anschlag 3 mm von der LINKEN Vorderseitennaht und das Ende der Unterseite 1.5 cm von der LINKEN Rückseitennaht entfernt sein muss. Heften Sie den Reißverschluss von Hand an. Nähen Sie mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß entlang der Nahtlinie. Legen Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses für das untere LINKE Bein beiseite.



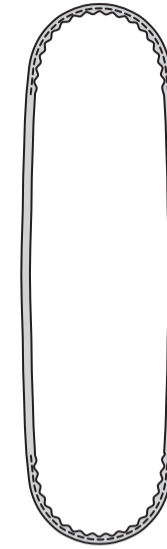
Trennen Sie den verbleibenden langen Reißverschluss. Bringen Sie die Hälfte des Reißverschlusses OHNE Schieber auf dem RECHTEN Vorder- und Rückenteil auf die gleiche Weise wie für das LINKE Vorder- und Rückenteil an, wobei Sie diesmal den oberen Anschlag 3 mm von der RECHTEN vorderen Seitennaht und das Ende des unteren Anschlags 1.5 cm von der RECHTEN hinteren Seitenkante entfernt platzieren.



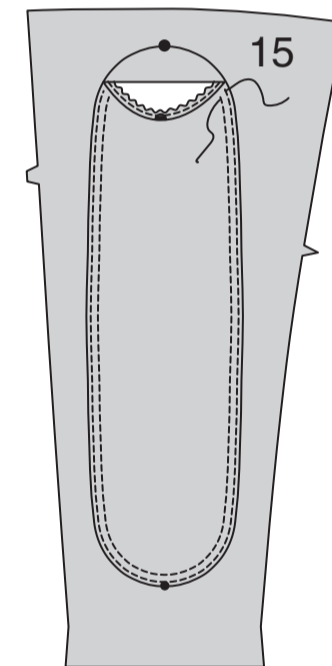
Nähen Sie die Teile des VORD. AUFNÄHERS (16) entlang der 1 cm Nahtlinie an den gebogenen Kanten. Um die gebogenen Kanten zu glätten, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm INNERHALB der Nahtzuge.



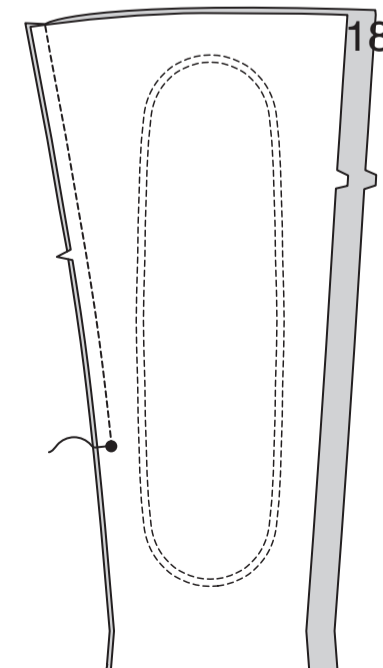
Bügeln Sie unter die Schnittkanten entlang der Naht und der Nähte. Ziehen Sie diese Stiche nach oben, um die Kurven zu formen.



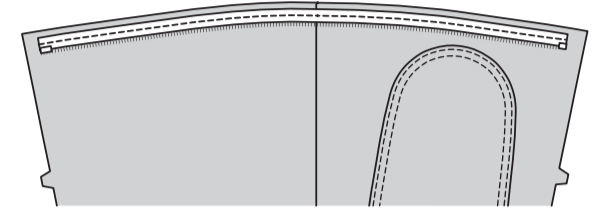
Stecken Sie den Aufnäher auf der AUSSENSEITE auf das UNTERE VORDERTEIL (15), wobei die Außenkante entlang der Platzierungslinie liegt und die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. **STEPHEN** Sie die Außenkanten **KNAPPKANTIG**. **STEPHEN** Sie 6 mm von der **KNAPPKANTIGEN NAHT AB**.



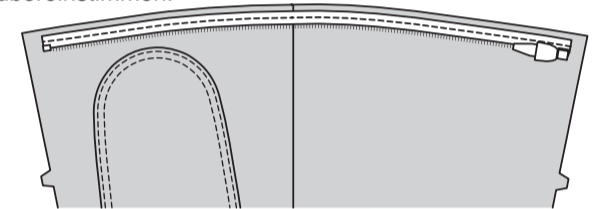
Nähen Sie das untere Vorderteil an das linke UNTERE RÜCKENTEIL (18) an der Innennaht über dem großen Punkt.



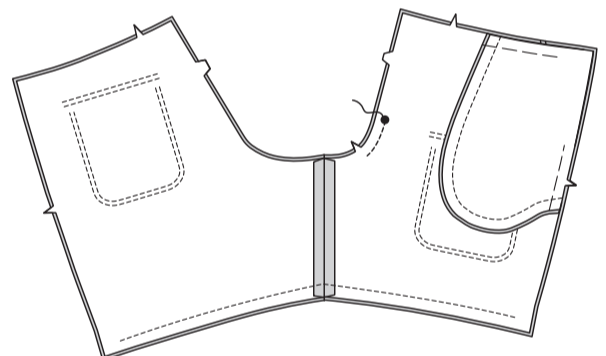
Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die verbleibende Seite des Reißverschlusses an die obere Kante des linken unteren Vorder- und Rückenteils, wobei das Reißverschlussband 6 mm von der Schnittkante, der obere Anschlag 3 mm von der linken vorderen Seitennaht und das Ende des unteren Anschlags 1.5 cm von der linken hinteren Seitenkante entfernt ist. Achten Sie darauf, dass beide Seiten des Reißverschlusses aufeinander ausgerichtet sind und die Innennaht übereinstimmen. Heften Sie den Reißverschluss von Hand an und nähen Sie mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß entlang der Nahtlinie.



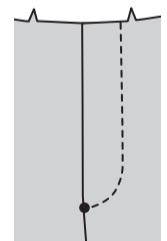
Nähen Sie die verbleibende Schieberseite des Reißverschlusses an die obere Kante des RECHTEN unteren Vorder- und Rückenteils auf die gleiche Weise wie bei dem LINKEN unteren Vorder- und Rückenteil, wobei diesmal der obere Anschlag 3 mm von der rechten vorderen Seitennaht und das Ende des unteren Teils 1.5 cm von der rechten hinteren Seitenkante entfernt ist und achten Sie darauf, dass beide Seiten des Reißverschlusses ausgerichtet sind und die inneren Nähte übereinstimmen.



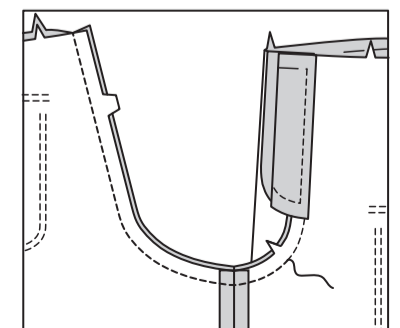
Nähen Sie Vorder- und Rückenteile in der Mitte zwischen dem großen Punkt und der Kerbe zusammen, wobei die Innennaht übereinstimmen.



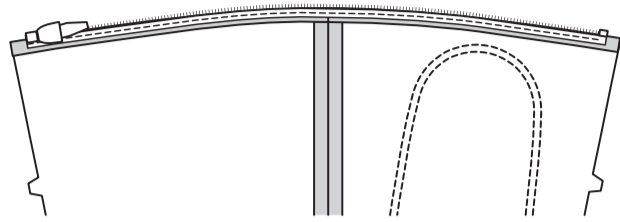
Bringen Sie den Hosenschlitz und den Reißverschluss wie bei Modell B, Schritt 20, an, lassen Sie dabei Schritt A aus und halten Sie das Rückenteil aus dem Weg.



Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und Kerben zusammen. Nähen Sie den Rest der Naht und schließen Sie dabei an die Naht auf dem Vorderteil an. Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.

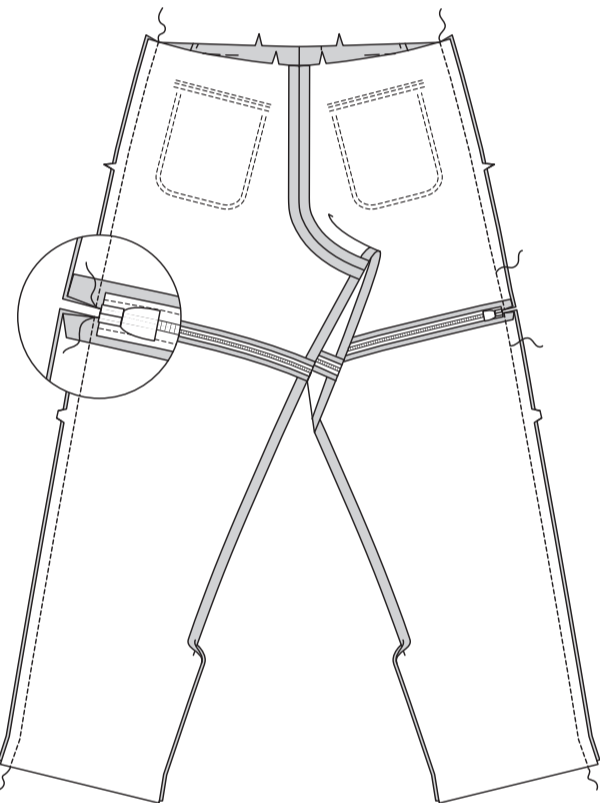


Bügeln Sie die Unterbeine vom Reißverschluss weg.



Bringen Sie die Unterbeine an den Shorts an. Stecken Sie die Seitennähte.

Nähen Sie die Shorts, steppen Sie mit Rückstichen am Reißverschluss zur Verstärkung. Nähen Sie das Unterbein an den Seiten, steppen Sie dabei mit Rückstichen am Reißverschluss zur Verstärkung.

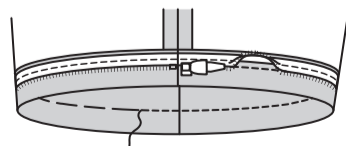


Trennen Sie Shorts ab.

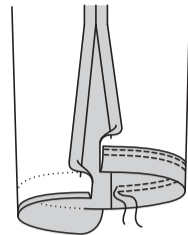
Drehen Sie den Saum an der unteren Kante der Shorts nach INNEN, wobei der Reißverschluss flach liegt und die Zähne zur Saumfalte zeigen; bügeln und stecken Sie den Saum fest.

Heften Sie mit der Hand 3 mm unterhalb der Reißverschlussnähte durch beide Stoffstärken.

Nähen Sie auf der AUSSENSEITE wie geheftet und bilden Sie eine Falte, um den Reißverschluss zu verhindern. Entfernen Sie die Heftung.



Bügeln Sie den 4.5 cm breiten Saum an der unteren Kante des Unterbeins nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante und 6 mm unterhalb der ersten Naht.

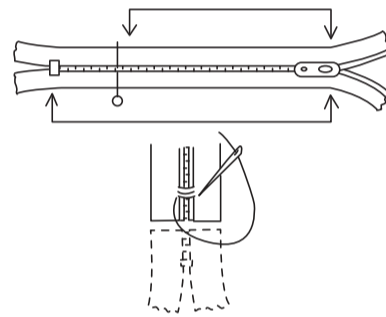


Möglicherweise müssen Sie die Länge des Reißverschlusses anpassen. Messen Sie die Öffnung an der Seitennaht vom großen Punkt bis zur gesäumten Kante.

Schließen Sie den Reißverschluss und messen Sie vom oberen Anschlag entlang der Zähne die benötigte Länge, abzüglich 3 mm. Markieren Sie die neue Länge.

Machen Sie mit passendem Knopflochzwirn oder strapazierfähigem Garn mehrere Überwendlingsstiche über die Reißverschlusszähne an der Markierung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.3 cm an den Überwendlichstichen ab.

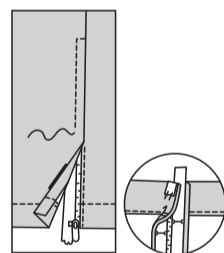
Wenn die Rollen des Reißverschlusses zu schwer sind, um darüber zu nähen, entfernen Sie die Rollen unterhalb der Überwendlichstiche.



Bügeln Sie an der RECHTEN vorderen Öffnungskante 1.5 cm und an der RECHTEN hinteren Öffnungskante 1.3 cm unter. Stecken Sie die rückwärtige Kante an das Reißverschlussband, indem Sie die gebügelte Kante dicht an das Reißverschlussband legen, wobei die Oberkante an der gesäumten Kante liegt. Wenden Sie das obere Ende des Reißverschlussbandes über die gesäumte Kante. Nähen Sie mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.

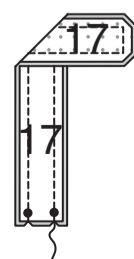
Stecken Sie die Vorderkante auf das Reißverschlussband, wobei die rechte Vorderseite 3 mm über die RECHTE Rückseite hinausragt. Wenden Sie das obere Ende des Reißverschlussbandes über die gesäumte Kante.

Heften Sie 1 cm von der gebügelten Kante und 6 mm unter dem Ende des Reißverschlusses. Nähen Sie wie geheftet, verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie, wie gezeigt, quadratisch über das untere Ende.

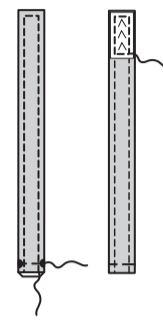


Fertigen Sie zwei Laschen wie folgt an: Bringen Sie EINLAGE an die Teile der LASCHE (17) an.

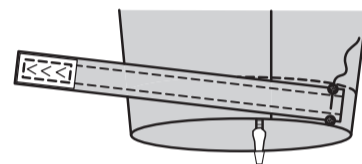
Nähen Sie zwei Laschenteile mit einer 1 cm langen Naht zusammen, lassen Sie dabei die Enden mit kleinen Punkten offen. Beschneiden Sie die Ecken.



Lasche wenden; bügeln. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. STEPPEN Sie die fertigen Kanten AB. Schneiden Sie ein Stück Klettband so zu, dass es in die durchgezogenen Linien auf der Lasche passt. Trennen Sie das Band ab. Stecken Sie die grobe Hälfte des Bandes innerhalb der durchgezogenen Linien auf die mit Einlage versehene Seite der Lasche. Nähen Sie dicht an den Außenkanten des Bandes.

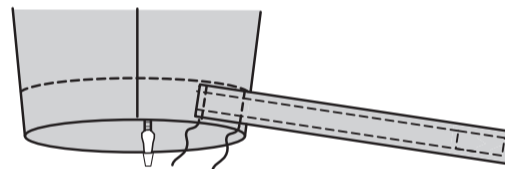


Stecken Sie die Lasche mit dem Hakenband rechts auf rechts und den offenen Enden in Richtung der Innennaht auf das untere Vorderteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der gestrichelten Linie zwischen den kleinen Punkten.



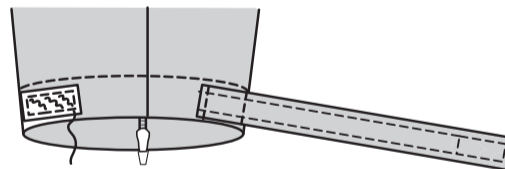
Drehen Sie die Lasche in Richtung Reißverschlussöffnung und umschließen Sie die Schnittkante; bügeln Sie sie.

Nähen Sie 6 mm von der Nahtkante und 3.8 cm von der ersten Naht entfernt, wie gezeigt.



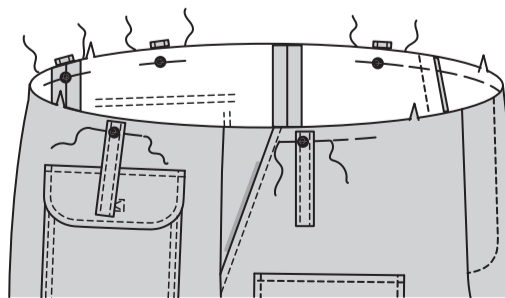
Stecken Sie die weiche Hälfte des Bandes innerhalb der durchgezogenen Linien auf das hintere Bein. Nähen Sie dicht an den Außenkanten des Bandes.

Wenn Sie die Hose tragen, befestigen Sie die Lasche wie auf dem Umschlag gezeigt.

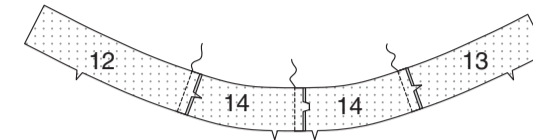


FÜR DIE MODELLE A, B WIE FOLGT FORTFAHREN

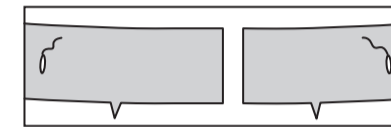
Auf der AUSSENSEITE die verbleibenden Träger an der Oberkante der Hose/Shorts über den großen Punkten zentrieren und feststecken, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften.



Bringen Sie die EINLAGE an die Abschnitte des RECHTEN VORD. BUNDS (12), des LINKEN VORD. BUNDS (13) und des RÜCKW. BUNDS (14) an. Nähen Sie die hintere Mittelnäht der rückw. Bunde, wobei die Doppelkerben übereinstimmen. Nähen Sie die linken und rechten Bundteile an den hinteren Bund, wobei die Einkerbungen übereinstimmen. Dies ist Ihr Bund; die restlichen Abschnitte werden als Bundbesätze verwendet.

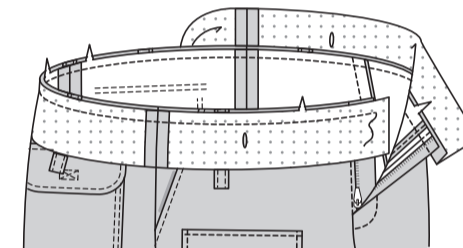


Machen Sie Knopflöcher an den inneren vertikalen Markierungen der vorderen Bundabschnitte.



Stecken Sie den Bund RECHTS AUF RECHTS auf die Hose/Shorts, wobei die Seitennähte und die vordere und hintere Mitte übereinstimmen. Steppen Sie die Oberkante.

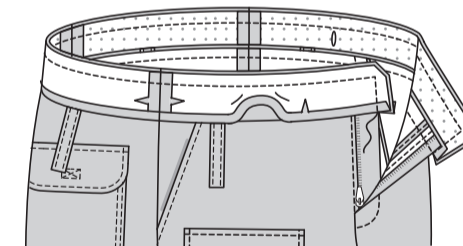
Beschneiden Sie die Naht; bügeln Sie den Bund aus und drücken Sie die Naht zum Band hin.



Nähen Sie die Nähte der Besatzteile genauso wie beim Bund. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der gekerbten Kante.

Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an den Bund, wobei die Nähte, die vordere und die hintere Mitte übereinstimmen. Nähen Sie über die Enden und entlang der oberen Kante.

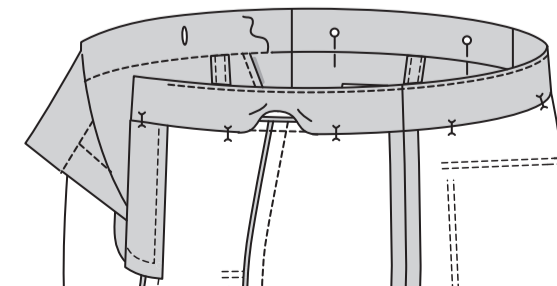
Beschneiden Sie die Naht und die Ecken. Schneiden Sie Kurven ein, falls erforderlich. **STEPPEN** Sie die Oberkante so weit wie möglich UNTER.



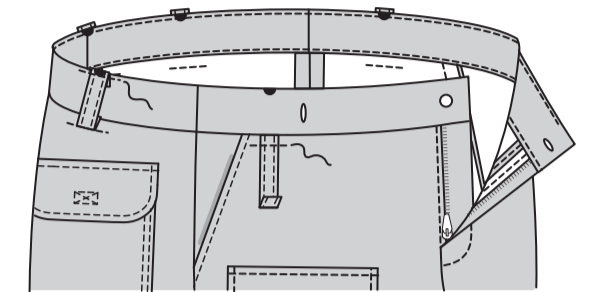
Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie.

Stecken Sie die gebügelte Besatzkante 3 mm über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE in den "Graben" der Naht, fangen Sie dabei die gebügelte Kante des Besatzes auf der INNENSEITE ein.

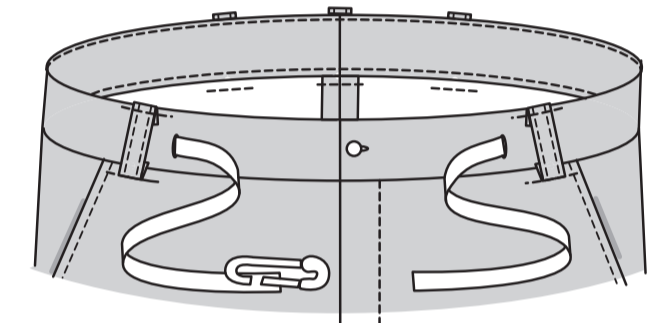
TIPP: Um die Stiche im Nahtgraben oder in der Nahtrille zu verbergen, verwenden Sie einen Reißverschlussfuß und spreizen Sie die Hose und den Bund mit den Fingern von der Naht weg.



Machen Sie ein Knopfloch am LINKEN Ende des Taillebunds an der Markierung. Nähen Sie den Knopf am Ende des RECHTEN Bunds am kleinen Punkt an. Nähen Sie quer über jeden Träger 1.3 cm unterhalb der unteren Bundnaht, wie gezeigt. Wenden Sie den Träger nach oben, drehen Sie die Schnittkante 1.3 cm nach unten. Zentrieren Sie über dem großen Punkt, so dass das Ende des Trägers mit dem Bund übereinstimmt. Nähen Sie dicht an der oberen Kante.



Befestigen Sie eine Stecknadel an einem Ende des Körperbandes oder Gurtbandes und an der Außenseite. Stecken Sie das mit der Nadel versehene Ende durch das linke Knopfloch, gehen Sie um den Rückenteil herum und kommen Sie aus dem rechten Knopfloch heraus.



Lösen Sie die Schnalle, um den männlichen Teil vom weiblichen Teil zu trennen.



Führen Sie die Enden des Gurtes durch die Schnalle und folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers, wobei der weibliche Teil auf der linken Seite und der männliche Teil auf der rechten Seite liegt. Unter das weibliche Ende des Gürtels, das die Schnalle umschließt, drehen, dabei 6 mm an der Schnittkante umschlagen; festnähen.

Probieren Sie den Gürtel an, um die endgültige Länge zu bestimmen, und lassen Sie dabei auf der männlichen Seite eine zusätzliche Länge frei, um sie für weitere Anpassungen freizuhalten. Um das freie Ende der männlichen Schnalle abzuschließen, zweimal 6 mm umschlagen und absteppen. **TIPP:** Nylongurtband kann zu voluminös sein, um es durch zweimaliges Umschlagen zu verarbeiten. Versuchen Sie es mit einer Nahtversiegelung oder klarem Nagellack an der Schnittkante - testen Sie es zuerst an einem Stück.

